

Bürgerschaft Breitscheid e.V.



Bürgerschaft Breitscheid e.V. · Alte Kölner Straße 55 · 40885 Ratingen

29. Aug. 2008

Stadtverwaltung Ratingen
Straßenverkehrsangelegenheiten
Frau Claudia Stüber
Minoritenstr. 2 - 6
40837 Ratingen

**Betr.: Beschilderung an der Einmündung der Ableitung von der B1 auf die K19,
Lintorfer Weg in Ratingen – Breitscheid.**

Sehr geehrte Frau Stüber,

Derzeit ist diese Einmündung mit dem Verkehrszeichen 205 „Vorfahrt gewähren“ versehen. Trotzdem passieren hier häufig Unfälle.

Grund: Die auf der K19 von links kommenden vorfahrtberechtigten Fahrzeuge werden bei zügiger Fahrweise erst spät von den von der B1 aus Mülheim kommenden Fahrzeugen wahrgenommen. Die Ursache hierfür liegt darin, dass die K19 unter der Brücke, (über die die B1 verläuft,) eine leichte Kurve aufweist.

Zur Entschärfung des Unfallschwerpunktes wird seitens der Bürgerschaft Breitscheid e. V. vorgeschlagen, das Schild 205 durch das Schild 206 „Halt“ zu ersetzen.

Hierdurch würden die von der B1 kommenden Fahrzeuge gezwungen, erst anzuhalten und dadurch den von links und rechts kommenden Verkehr besser zu erkennen.

Diesen Vorschlag hat die Bürgerschaft Breitscheid bereits 2007 der für die Kreistrasse K19 zuständigen Verkehrsüberwachung der Kreispolizeibehörde in Mettmann unterbreitet. Seiner Zeit wurde eine Realisierung dieses Vorschlages von der Auswertung der Unfallstatistik sowie der Abstimmung mit der Stadt Ratingen in der sog. Unfallkommission abhängig gemacht.

Aus diesem Grund bittet die Bürgerschaft Breitscheid e. V. das Ordnungsamt Ratingen, dieses Thema bei der nächsten Sitzung der Kommission zur Sprache zu bringen mit dem Ziel, die Auswechslung der Schilder 205 durch ein Stoppschild 206 zu beschließen und zu realisieren. In diesem Zusammenhang ist zu erwähnen, dass die Auffahrt von der K19 auf die B1 in Richtung Mülheim vor einigen Monaten mit einem Stoppschild 206 sowie zusätzlich davor mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h versehen wurde.

Für eine Unterstützung in dieser Angelegenheit wären wir Ihnen zu Dank verbunden.
Mit freundlichen Grüßen

(Reinhard Krekler)

(Dr. Helmut Giesen)